Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2019

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 01.04.2019 wurden bekannt gegeben.

2. Bürgerfragestunde

Es waren 15 Bürger anwesend. Fragen wurden keine gestellt.

3. Baugesuche

3.1. Bauantrag

Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf Flst. 81, Weihergasse 8/2, Gemarkung Aßmannshardt

Dem Bauantrag wurde entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.2. Bauvoranfrage

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 859/3, Kapellenweg 10, Gemarkung Aßmannshardt

Dem Bauantrag wurde entsprechend der Voreratung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.3. Bauantrag

Anbau einer Garage sowie Ersatzbau eines brandgeschädigten Schuppens auf Flst. 572, Biberacher Straße 23, Gemarkung Ingerkingen Dem Bauantrag wurde vorbehaltlich der Beratung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.4. Bauantrag

Neubau eines Einfamilienhauses auf Flst. 1311/1, Neuhausstraße 13/1, Gemarkung Ingerkingen

Dem Bauantrag wurde vorbehaltlich der Beratung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.5. Bauantrag

Umgestaltung der Außenanlage mit Errichtung von 10 Kleinbus- und 5 PKW-Stellplätzen sowie einem Müllhaus auf Flst. 222, Oberstadioner Straße 16, Gemarkung Ingerkingen

Dem Bauantrag wurde entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.6. Antrag auf Befreiung

Neubau eines Geräteraumes in Holzbauweise auf Flst. 1012/2, Schlüsslerstraße 27, Gemarkung Langenschemmern Dieser Bauantrag wurde vertagt.

3.7. Bauantrag im vereinfachten Verfahren

Garagenaufstockung auf Flst. 1055/10, Lilienstraße 18, Gemarkung Langenschemmern

Dem Bauantrag wurde einstimmig zugestimmt.

3.8. Bauantrag

Errichtung einer Gaube mit darunterliegenden Abstellräumen auf Flst. 76/1, Sulmetinger Straße 17, Gemarkung Schemmerberg

Dem Bauantrag wurde entsprechend der Vorberatung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.9. Bauantrag

Teilabriss und Nutzungsänderung als Garage, Errichtung eines Gartenund Geräteschuppens, Errichtung einer Terrassenüberdachung auf Flst. 145/6, Talstraße 38, Gemarkung Alberweiler

Dem Bauantrag wurde vorbehaltlich der Zustimmung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.10. Bauantrag

Errichtung eines Carports auf Flst. 120, Talstraße 27, Gemarkung Alberweiler

Dem Bauantrag wurde vorbehaltlich der Zustimmung im Ortschaftsrat einstimmig zugestimmt.

3.11. Wasserrechtliche Erlaubnis

Bau eines Viehtriebwegs über den Oberriedgraben auf Flst. 1570 zu 636, Gemarkung Schemmerberg bzw. Langenschemmern

Dieser Bauantrag wurde vertagt.

4. Biodiversitätscheck

- Vorstellung der Untersuchungsergebnisse

Die Gemeinde Schemmerhofen hat im November 2018 dem Ingenieurbüro uis-media aus Bad Schussenried, den Auftrag erteilt für die Gemeinde Schemmerhofen Biodiversitätspotenziale zu ermitteln.

Dazu wurde eine umfassende Bestandserhebung gemacht, um daraus Möglichkeiten und Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Artenvielfalt, Biotopvernetzung oder ökologische Ausgleichsmaßnahmen abzuleiten. Die Untersuchungsergebnisse wurden in der Sitzung vorgestellt. Der Gemeinderat nahm diese Ergebnisse zur Kenntnis.

5. Eigenkontrolle der Kanäle in Schemmerberg

- Vorstellung der Ergebnisse aus der Kanalbefahrung in Schemmerberg
- Festlegung des Sanierungsbedarfs
- Ausschreibungsbeschluss

In der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2017 wurde die Abwasserkanalbefahrung im Rahmen der Eigenkontrollverordnung in den Ortsteilen Schemmerberg und Altheim vergeben. Die Firma Dorr aus Kaufbeuren hat den Zuschlag für diese Maßnahme erhalten. Die Abwasserkanäle wurden in den Jahren 2017 und 2018 gereinigt, mit der Kamera befahren und die vorhandenen Schäden aufgenommen. Im Anschluss erfolgte die Auswertung und Festlegung der Schadensklassen im Teilort Schemmerberg. Die Auswertung für den Ortsteil Altheim steht noch aus. Die Untersuchungsergebnisse wurden in der Gemeinderatssitzung vorgestellt. Die Verwaltung sieht vor, die Schäden der Schadensklasse 4 und 5 im Jahr 2020 zu sanieren. Der Gemeinderat nahm die Ergebnisse der Teilbefahrung in Schemmerberg zur Kenntnis und fasste einstimmig den Ausschreibungsbeschluss für die Sanierungsmaßnahmen im Teilort Schemmerberg.

6. Neubau Kindergarten Lindenstraße

- Vergabe der Bauarbeiten für die Außenanlage (Gartenbau, Stahlbau, Pflanzen)
- Vergabe der Möblierung, Küchen

In der Sitzung vom 11.03.2019 wurde die Planung zur Außenanlage vorgestellt. Die Arbeiten zur Erstellung der Außenanlagen sind aufgeteilt in die Gewerke Landschaftsbau, Stahlbau und Pflanzenlieferung.

Außenanlagen

Landschaftsbau

Zur Angebotsöffnung am 17.04.2019 gingen 4 Angebote ein. Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. JOSIP Garten- und Landschaftsbau aus Laupheim zu einem Angebotspreis von 181.863,77 €.

Stahlbauarbeiten

Zur Angebotsöffnung am 17.04.2019 gingen 3 Angebote ein. Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. Bertsch aus Schemmerhofen zu einem Angebotspreis von 9.792,99 €.

Pflanzenlieferung

Zur Angebotsöffnung am 17.04.2019 gingen 3 Angebote ein. Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Baumschule App aus Unlingen zu einem Angebotspreis von 5.804,65 €.

Möbel

Kindergartenspezifische Möblierung

Die Möblierung wurde öffentlich ausgeschrieben. Zur Angebotsöffnung sind zwei Angebote eingegangen. Nach der sachlichen und rechnerischen Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. Resch aus Schlägl (Österreich) zu einem Angebotspreis von 70.420,44 €.

Die Büromöbel für das Leitungs-, Personal-, und Besprechungszimmer wurden jeweils separat bei zwei Firmen angefragt. Die Vergabe kann freihändig erfolgen. Die Vergabe wird wie folgt vorgeschlagen:

Personal- und Leitungszimmer

Fa. Götz aus Ingerkingen zu einem Angebotspreis von 10.224,48 €.

Besprechungszimmer

Fa. Bibermöbel aus Aßmannshardt zu einem Angebotspreis von 1.588,65 €.

Küchen

Die Küchen wurde jeweils bei zwei Firmen angefragt und können ebenfalls freihändig vergeben werden.

Verteilerküche

Fa. Grell aus Fischbach zu einem Angebotspreis von 18.420,00 €.

Kinderküchen und zwei Teeküchen

Fa. Küchenzentrum Marchtal aus Schemmerhofen zu einem Angebotspreis von 14.630.29 €.

Der Gemeinderat stimmte allen Vergaben einstimmig zu.

7. Flächennutzungsplan – Fortschreibung der Gewerbeflächen

- Einleitungsbeschluss Änderung
- Beschluss über die vorzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Bürgerbeteiligung

Der Einleitungsbeschluss zur Fortschreibung der Gewerbeflächen im Flächennutzungsplan wurde in der Sitzung am 11.03.2019 erstmals geändert.

Seither hat ein Termin im Regierungspräsidium Tübingen stattgefunden, bei welchem die geplante Fortschreibung ausgiebig besprochen wurde. Aufgrund dieser Gespräches wurde die Fortschreibung nochmals modifiziert und der Einleitungsbeschluss wie folgt geändert:

Die Gewerbefläche im Bereich der Eichelsteige mit rund 8,5 ha dient weiterhin als Kompensationsfläche für die geplanten Gewerbegebietserweiterungen in Ingerkingen und Altheim. Zusätzlich wird auf Hinweis des Regierungspräsidiums die Begründung dahingehend ergänzt, dass näher ausgeführt wird, weshalb die Erweiterung in Ingerkingen notwendig ist, bzw. ob es nicht alternative Flächen zur Erweiterung gibt.

Die Restfläche (nach Abzug der Kompensation) mit einer Größe von 6,8 ha wird in einer Größe von 5 ha herausgenommen und dem Verwaltungsraum Biberach für das Interkommunale Gewerbegebiet zur Verfügung gestellt. Dies wird in der Begründung entsprechend aufgenommen und abgehandelt.

Die übrigen 1,8 ha können dann zur Fläche "Wiedenwiesen I" hinzugeschlagen werden. Da im Flächennutzungsplan keine Alternativflächen hinterlegt sein sollten, wird dies mit dieser Fortschreibung bereinigt. Wiedenwiesen II und III, die bisher rein informell im FNP aufgeführt waren werden daher nun in der Darstellung künftig entfernt.

Der Gemeinderat stimmte der Fortschreibung des Flächennutzungsplans wie folgt einstimmig zu:

Teilbereiche der Flurstücke 234/1, 280, 282 und 290 jeweils Gemarkung Altheim sollen mit der Nutzungsart "Gewerbegebiet" und mit dem Namen "Wiedenwiesen I" in den Flächennutzungsplan (FNP) aufgenommen werden.

8. Erneuerung der Wasserleitung in der Birkenharder Straße in Aßmannshardt im Zuge des Gasausbaus

- Vergabe der Tiefbauarbeiten
- Vergabe der Wasserleitungsinstallationsarbeiten

Die Wasserleitung in der Birkenharder Straße in Aßmannshardt ist in einem maroden Zustand. Dies wurde ersichtlich, als im vergangenen Jahr ein

Wasserrohrbruch repariert wurde. Da die Netze Südwest in diesem Bereich Gasleitungen verlegen wird und daraufhin den kompletten Feinbelag erneuern muss, ist aus Sicht der Verwaltung eine Erneuerung der Wasserleitung vom Abzweig der Sankt Michael Straße bis zum Abzweig Burrenweg in diesem Zug sinnvoll. Um Kosten zu sparen soll die Wasserleitung in den gleichen Graben wie die Gasleitung gelegt werden. Da die Wasserleitung etwas tiefer liegen muss, ist der Graben breiter auszubilden und die beiden Leitungen in zwei Stufen zu verlegen. Die Arbeiten teilen sich auf in die Bereiche Tiefbauarbeiten und Wasserleitungsinstallationsarbeiten.

Tiefbauarbeiten

Da die Netze Südwest im Zuge des Gasausbaus einer Mitverlegung der Wasserleitung aus Gewährleistungsgründen nur zustimmen kann, wenn die Firma Maier (Auftragnehmer der Netze Südwest) aus Schemmerhofen die Arbeiten ausführt, wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. Maier aus Schemmerhofen zu einem Angebotspreis von 85.355,73 €.

Voraussichtlich können 3.000 € - 5.000 € brutto eingespart werden, da der Anteil für die Deckschicht momentan zu breit angeboten ist.

Wasserleitungsinstallation

Auf einem Teilstück der Birkenharder Straße mit einer Länge von ca. 190 m wird die bestehende Wasserleitung DN 100 durch eine neue Leitung DN 150 ersetzt. Ein Teilstück mit Schacht wurde anlässlich des letzten Wasserrohrbruchs bereits ersetzt.

Hausanschlüsse werden an der Grundstücksgrenze neu angeschlossen. Die Anschlussnehmer werden für die Zeit der Bauarbeiten notversorgt.

Arbeiten zur Notversorgung werden von gemeindeeigenem Personal ausgeführt.

Es wurden zwei Angebote eingeholt. Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung wird die Vergabe wie folgt vorgeschlagen:

Fa. Bertsch aus Schemmerhofen zu einem Angebotspreis von 37.397,65 €.

Der Gemeinderat stimmte beiden Vergaben einstimmig zu.

9. Verschiedenes

9.1. Landeszuschuss für Breitbandausbau in Alberweiler

Bürgermeister Glaser teilte mit, dass die Gemeinde einen Landeszuschuss in Höhe von 240.000 € für den Breitbandausbau in Alberweiler erhalten hat.

9.2. Neues Feuerwehrauto für die FFW Schemmerhofen

Das neue Feuerwehrauto für die Freiwillige Feuerwehr Schemmerhofen wird am 23.05.2019 ausgeliefert. Die Gemeinderäte können sich das Auto vor der nächsten Gemeinderatsitzung am 24.06.2019 um 18:30 am Rathaus Schemmerhofen anschauen.

9.3. ELR-Mittel

Die Frist für die beantragten ELR-Mittel in Höhe von 100.000 € für den Ausbau der Ortsmitte Ingerkingen konnten bis Ende des Jahres verlängert werden.